



Botschaft GV 26.11.2025

INFOBLATT 3/2025



Inhalt	Seite(n)
Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 26. November 2025	
Traktandenliste und Einberufung	2
Informationen zu den Traktanden	3 - 18
Informationen des Gemeinderates	
Termine 2026 / Volksabstimmungen 2026	19
Kehrrichtentsorgung 2026	20
Containeraktion für die Papier- und Kartonsammlung	21
Einführung Basisstufe per Schuljahr 2026/2027	22
Gemeinderatsreise 2025	23
Iffwiler SeniorInnen auf Reise	24
Informationen der Gemeindeverwaltung	
Öffnungszeiten über die Feiertage	25
Freiwillige Helfer für den Wahlausschuss 2026 gesucht	25
Die Elektra senkt die Strompreise erneut	25 - 26
Information für Tagesfamilien und Tagesfamilienorganisationen	26
Verschiedenes	
Primarschule Iffwil	27
Rückblick Herbstmärit Iffwil	27
Seniorenhof Iffwil	28
Neuigkeiten aus dem kleinen Kunsthaus Zuzwil	29
Mittagessen für Senioren / Adventsfeier	30 - 32
Iffwiler Chlouseobe	33
Rätsel	34
Veranstaltungskalender Iffwil	35



Ordentliche Gemeindeversammlung Mittwoch, 26. November 2025, 20.00 Uhr Heubühne Seniorenhof Iffwil

TRAKTANDEN

1. Finanzplan 2026 - 2030 – Kenntnisnahme
2. Budget, Steueranlagen und Gebühren 2026 – Genehmigung
3. Verpflichtungskredit Anschaffung des Schulmobiliars der Basisstufe und Zyklus 2
4. Gesamterneuerungswahlen der Gemeindeorgane nach Art. 49 OgR
 - Präsident/in der Gemeindeversammlung
 - Vize-Präsident/in der Gemeindeversammlung
 - Präsident/in des Gemeinderates
 - 4 Mitglieder des Gemeinderates
 - 5 Mitglieder der Schulkommission
 - 3 Mitglieder des Rechnungsprüfungsorgans
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Akten liegen 14 Tage vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindeschreiberei während den Schalteröffnungszeiten, zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft ist zudem online unter www.iffwil.ch verfügbar.

Die traktandierten Geschäfte werden in einem Informationsblatt, welches vor der Gemeindeversammlung an jede Haushaltung zugestellt wird, näher erläutert. Das Informationsblatt enthält ebenfalls einen Auszug aus dem Budget 2026.

Rechtsmittelbelehrung:

Soweit die Ansetzung der Gemeindeversammlung sowie die Traktandenliste angefochten werden soll, ist die Beschwerde innert 10 Tagen ab Publikation beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen einzureichen. Eine Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten und im Doppel eingereicht werden.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 60ff Verwaltungsverfahrensgesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Das Protokoll liegt 7 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache beim Gemeinderat erhoben werden. Der Gemeinderat entscheidet über allfällige Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Alle Stimmberechtigten, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde Iffwil haben, sind zu dieser Gemeindeversammlung freundlich eingeladen.

GEMEINDERAT IFFWIL

Traktandum 1

Finanzplan 2026 - 2030 – Kenntnisnahme

Der Finanzplan ist eine rollende Planung, welche jährlich den neuen Gegebenheiten angepasst wird. Er gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde der nächsten fünf Jahre. Seine Hauptaufgabe ist, der Gemeinde mittelfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu sichern. Der Finanzplan gibt Auskunft über:

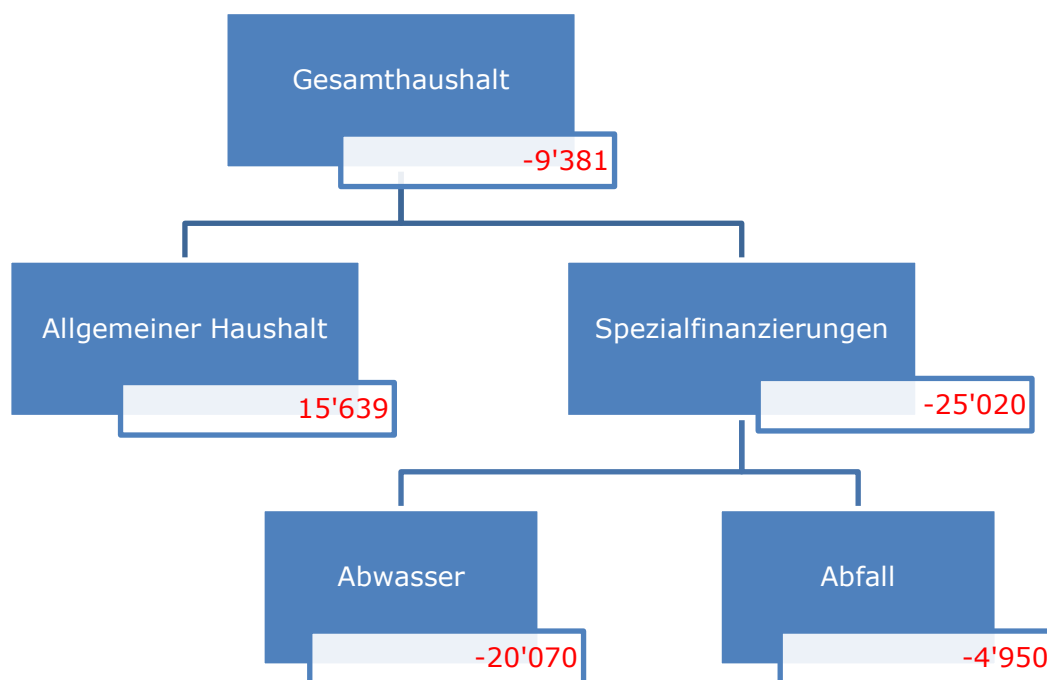
- Die Entwicklung der Gemeindefinanzen in den nächsten fünf Jahren
- Die Investitionstätigkeit, Auswirkungen der Investitionen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht sowie Tragbarkeit, Folgekosten und Finanzierung der Investitionen
- Die Entwicklung von Aufwand und Ertrag, Ausgaben und Einnahmen sowie Bestandesgrössen.

Der Finanzplan 2026 – 2030 wurde vom Gemeinderat genehmigt und wird anlässlich der Gemeindeversammlung erläutert.

Traktandum 2

Budget, Steueranlage und Gebühren 2026 – Genehmigung

Auf einen Blick (Management Summary)



- Der Gemeinderat beantragt die Steueranlage mit Budget 2026 auf 1.10 Einheiten zu senken (bisher 1.40 Einheiten). Die Liegenschaftssteuer wird auf 0.5‰ gesenkt (bisher 1.00‰).
- Die Abwassergebühren pro m³ Frischwasserbezug, die Regenabwassergebühren sowie die Grundgebühren pro Belastungswert (BW) bleiben unverändert.
- Die Abfallgebühren bleiben gegenüber dem Vorjahresbudget unverändert.

- Investitionen werden mit der Einführung von HRM2 ab Inbetriebnahme linear nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen können der SF VAMBL entnommen werden.
- Als Investition ist im Allgemeinen Haushalt im kommenden Jahr die Anschaffung Schulmobiliar, Schulhaus Einbau Basisstufe und Signalisation Tempo 30 Bergacker geplant.
- In den gebührenfinanzierten Bereichen, namentlich der Abwasserbeseitigung und der Abfallbeseitigung sind für das Jahr 2026 keine Investitionen vorgesehen.

Allgemeines

Bei einem Aufwand von CHF 1'920'015 und einem Ertrag von CHF 1'935'654 schliesst die Erfolgsrechnung des **Allgemeinen Haushalts** (steuerfinanziert, ohne die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Abwasser und Abfall) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 15'639 ab. Das vorliegende Budget 2026 basiert auf der Steueranlage von 1.10 Einheiten (bisher 1.40 Einheiten).

Dem Budget 2026 liegen die folgenden Ansätze zu Grunde:

Steueranlage	1.10 (bisher 1.40)
Liegenschaftssteuer	0.5‰ des amtlichen Wertes (bisher 1.0‰)
Feuerwehrsteuer	7.0% des Staatssteuerbetrages, max. Fr. 450.00
Hundetaxe	CHF 50.00 pro Hund
Abwasser	CHF 1.00 Grundgebühr pro BW CHF 0.80 pro m ³ Frischwasserbezug CHF 0.80 pro m ² entwässerter Fläche (Regenabwasser)
Abfall	CHF 60.00 Grundgebühr pro Haushalt CHF 1.30 pro Kehrrichtmarke/35 l

Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand

30 Personalaufwand

			Abweichung	in %
Budget 2026	168'160	Budget 2025	154'870	13'290 8.6
		Rechnung 2024	169'818	-1'658 -1.0

Durch den Stellenwechsel auf der Gemeindeschreiberei wurde die Stelle der Gemeindeschreiberin per 01.05.2025 neu organisiert und um 5-Stellenprozente erhöht.

31 Sach- und übriger Betriebsaufwand

			Abweichung	in %
Budget 2026	364'806	Budget 2025	326'971	37'835 11.6
		Rechnung 2024	671'831	-307'025 -45.7

Für die Gemeindeverwaltung und die Schule sind Anschaffungen Mobiliar notwendig. Beim Schulhaus sind verschiedene Unterhaltsarbeiten geplant. Die Sanierung des Kugelfanges soll im 2025 mit dem Baubewilligungsverfahren gestartet werden.

33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen

			Abweichung	in %
Budget 2026	15'670	Budget 2025	17'430	-1'760 -10.1
		Rechnung 2024	21'890	-6'220 -28.4

Die bestehenden und neuen Investitionen werden bei Inbetriebnahme nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen können der SF VAMBL entnommen werden.

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen				Abweichung	in %
Budget 2026	40'500	Budget 2025	40'500	-	0.0
		Rechnung 2024	43'572	-3'072	-7.1

Die jährliche Pflichteinlage in die Spezialfinanzierung «Abwasserentsorgung Werterhalt (SF WE)» beträgt CHF 40'500.00 und basiert auf dem Wiederbeschaffungswert von CHF 5.4 Mio. Werden Anschlussgebühren vereinnahmt, können diese der Pflichteinlage abgezogen werden. Für das Budgetjahr 2026 werden CHF 7'500.00 an Anschlussgebühren erwartet. Diese müssen vollumfänglich in die SF WE eingelegt werden. Sobald die «SF WE» 25% des Wiederbeschaffungswertes erreicht, können die jährlich wiederkehrenden Einlagen eingestellt werden.

36 Transferaufwand

36 Transferaufwand				Abweichung	in %
Budget 2026	1'447'485	Budget 2025	1'196'120	251'365	21.0
		Rechnung 2024	1'132'883	314'602	27.8

Der Transferaufwand beinhaltet im Wesentlichen die verschiedenen Beiträge im Finanz- und Lastenausgleichssystem mit dem Kanton sowie die Zahlungen an Gemeindeverbände und andere Gemeinwesen für die öffentliche Aufgabenerfüllung. Für das Budgetjahr 2026 werden wir Gelder in den Disparitätenabbau einzahlen müssen (CHF 99'475.00).

Finanz- und Lastenausgleich	2026	2025	2024
Gehaltskosten Primarstufe	183'600	204'990	216'543
Schulkostenbeiträge OS Jegenstorf	193'900	188'625	180'779
Ergänzungsleistungen	103'480	110'290	100'122
Familienzulagen	2'230	2'260	1'484
Sozialhilfe	285'000	278'440	240'221
Öffentlicher Verkehr	41'760	52'840	51'944
Neue Aufgabenteilung	81'700	82'270	78'918
Total	891'670	919'715	870'011

Betrieblicher Ertrag

40 Fiskalertrag

40 Fiskalertrag				Abweichung	in %
Budget 2026	1'430'900	Budget 2025	1'067'270	363'630	34.1
		Rechnung 2024	1'983'824	-552'924	-27.9

Als Grundlage für die Berechnung des Steuerertrags dienen die Veranlagungszahlen des Steuerjahres 2024, die provisorischen Ratenberechnungen des aktuellen Jahres 2025 sowie die Finanzplanungshilfe des Kantons Bern.

Die positive Entwicklung der Steuereinnahmen hat den Gemeinderat dazu veranlasst, die Steueranlage auf Budget 2026 um drei Zehntel auf 1.10 Einheiten und die Liegenschaftssteuern auf 0.5 Promille (bisher 1.0 Promille) zu senken.

Fiskalertrag	2026	2025	2024
Direkte Steuern NP	1'272'300	872'130	1'733'857
Einkommenssteuern NP	1'120'000	727'050	1'533'859
Vermögenssteuern NP	144'300	133'080	192'549
Quellensteuern NP	8'000	12'000	7'449
Direkte Steuern JP	40'000	42'000	68'917
Gewinnsteuern JP	40'000	42'000	68'746
Kapitalsteuern JP	-	-	171
Übrige direkte Steuern	116'500	151'040	178'951
Liegenschaftssteuern	41'000	80'540	83'674
Vermögensgewinnsteuern	75'000	70'000	86'061
Erbschafts- u. Schenkungsst.	-	-	8'850
Eingang abgeschr. Steuern	500	500	366
Besitz- und Aufwandsteuern	2'100	2'100	2'100
Hundesteuer	2'100	2'100	2'100

41 Regalien und Konzessionen

			Abweichung	in %
Budget 2026	12'500	Budget 2025	13'100	-600 -4.6
		Rechnung 2024	13'165	-665 -5.1

Diese Sachgruppe beinhaltet die Konzessionsentschädigung der Gen. Elektra, Jegenstorf.

42 Entgelte

			Abweichung	in %
Budget 2026	147'660	Budget 2025	149'690	-2'030 -1.4
		Rechnung 2024	162'590	-14'930 -9.2

Die Entgelte umfassen die Feuerwehersatzabgaben sowie die verschiedenen Benützungs- und Dienstleistungsgebühren bei der Öffentlichen Sicherheit, Abwasserentsorgung und Abfall. Auch allgemeine Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter werden in dieser Ertragsart erfasst.

45 Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen

			Abweichung	in %
Budget 2026	17'100	Budget 2025	17'785	-685 -3.9
		Rechnung 2024	2'298	14'802 644.1

In dieser Sachgruppe wird lediglich die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Feuerwehr und die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhaltung für die Finanzierung der Abschreibungen der Abwasserentsorgung verbucht. Der geplante, werterhaltende Unterhalt am Leitungsnetz ARA kann ebenfalls der SF Werterhalt entnommen werden.

46 Transferertrag

			Abweichung	in %
Budget 2026	245'085	Budget 2025	282'360	-37'275 -13.2
		Rechnung 2024	304'642	-59'557 -19.5

Der Transferertrag beinhaltet die verschiedenen Entschädigungen vom Kanton wie die Gehaltskostenbeiträge Lehrergehälter, öffentliche Beleuchtung, Geografisch-topografischer und Soziodemografischer Zuschuss. Hier werden auch die Erträge aus den internen Verrechnungen des Steuerhaushaltes an die Spezialfinanzierungen erfasst.

Finanzaufwand / Finanzertrag

34 Finanzaufwand

34 Finanzaufwand			Abweichung		in %
Budget 2026	5'345	Budget 2025	4'605	740	16.1
		Rechnung 2024	5'253	92	1.8

Im Finanzaufwand werden die Vergütungszinsen an die Steuerpflichtigen sowie die intern verrechneten Zinsen an die Spezialfinanzierungen Abfall und Abwasser erfasst. Der Zinssatz für die internen Verrechnungen wird mit 0.25% berechnet. Die Vergütungszinse sind abhängig von der Veranlagungstätigkeit der kantonalen Steuerverwaltung.

44 Finanzertrag

44 Finanzertrag			Abweichung		in %
Budget 2026	28'840	Budget 2025	31'250	-2'410	-7.7
		Rechnung 2024	41'548	-12'708	-30.6

Diese Sachgruppe enthält die Liegenschaftserträge des Finanz- und Verwaltungsvermögens (Pacht- und Mietzinsen) sowie Zinserträge auf flüssigen Mitteln, Spezialfinanzierungsreserven (Abwasser und Abfall) und Finanzanlagen und Verzugszinsen auf Steuerforderungen. Der Zinssatz wurde mit 0.25% für die internen Verrechnungen berechnet. Eine der zwei Wohnungen im Dachgeschoss des Schulhauses wird seit 2019 als Schulraum genutzt.

Funktionale Gliederung

0 Allgemeine Verwaltung

0 Allgemeine Verwaltung			Abweichung		in %
Budget 2026	203'525	Budget 2025	187'320	16'205	8.7
		Rechnung 2024	191'522	12'003	6.3

- Im Jahr 2026 finden im Kanton Bern Wahlen statt.
- Geplant sind für das Jahr 2026 vier Volksabstimmungen.
- Stellenwechsel mit Neuorganisation Gemeindeschreiberei.
- Ersatz Schreibtische Gemeindeschreiberei.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung				Abweichung	in %
Budget 2026	19'880	Budget 2025	16'875	3'005	17.8
		Rechnung 2024	17'391	-	

- Die Bauverwaltung wird extern geführt. Die Gebühren werden aufgrund des kommunalen Gebührentarifs weitgehend nach dem Verursacherprinzip verrechnet.
- Der Beitrag an die Regio Feuerwehr Jegenstorf beträgt CHF 36'000.00. Die Feuerwehrrechnung schliesst mit einem voraussichtlichen Aufwandüberschuss von CHF 9'800.00 ab. Der Aufwandüberschuss kann der zweckgebundenen Spezialfinanzierung entnommen werden.
- Für Vorbereitungsarbeiten Sanierung Schiessanlage ist ein Betrag von CHF 10'000 eingestellt.
- Der Beitrag von CHF 7'250.00 an die ZSO Ämme BE, ZAR Emmental und RFO Kirchberg basiert auf einer Schätzung (pro Kopfbeitrag).

2 Bildung

2 Bildung				Abweichung	in %
Budget 2026	538'115	Budget 2025	458'095	80'020	17.5
		Rechnung 2024	456'285	81'830	17.9

- Die Kosten für den Kindergartenbesuch in Zuzwil sind mit Total CHF 60'650.00 berücksichtigt (für 7 Monate). Gestützt auf die Schülerstatistik besuchen im Schuljahr 2025/26 11 Kinder den Kindergarten in Zuzwil.

- Der Rückerstattungsanteil vom Kanton beläuft sich aufgrund der «Neuen Finanzierung der Volksschule» für den Kindergarten auf CHF 14'520.00.
- Auf Ende Schuljahr 2025/26 wurde der Vertrag mit der Gemeinde Zuzwil gekündigt. Ab Schuljahr 2026/27 wird in Iffwil eine Basisstufe (Kindergarten – 2. Schuljahr) geführt.
- Ab 01.08.2026 wird eine neue Funktion 2111 Basisstufe budgetiert. Die Besoldungskosten für die Basisstufe berechnen sich mit CHF 63'870.00 (für 5 Monate).
- Für die Budgetierung der Besoldungskosten der Primarschule wird für das Jahr 2026 für 7 Monate mit der 1. – 6. Klasse gerechnet, ab Einführung Basisstufe 3. – 6 Klasse für 5 Monate gerechnet.
- Der Gemeinde Jegenstorf bezahlen wir IBEM-Kosten von voraussichtlich CHF 32'000.00.
- Die Rückerstattung des Kantons berechnet sich auf CHF 54'415.00.
- Für die Kinder aus dem Ortsteil Scheunen (Gemeinde Jegenstorf) erhalten wir Schulkostenbeiträge in der Höhe von geschätzt CHF 24'940.00 zurück.
- Die Oberstufe (7. – 9. Klasse) wird von 16 Schülern/SJ 2025/26 resp. 12 Kinder/SJ 2026/27 aus Iffwil in der Gemeinde Jegenstorf besucht. Es wird mit Schulkostenbeiträgen von Total CHF 193'900.00 gerechnet.
- Auch für die Stufe Sek I erhalten wir gemäss Kalkulationstool des Kantons eine Rückerstattung von voraussichtlich CHF 50'650.00.
- Die Beiträge an öffentliche Musikschulen basieren auf der aktuellen Nachfrage und wird gegenüber dem Vorjahresbudget erhöht (Total CHF 11'300.00). Die Musikschule erhält einen Kantonsbeitrag von 30% an die anrechenbaren Kosten (Löhne und Sozialleistungen). Diese Subventionen werden im Kostenbeitrag pro Jahreslektion zugunsten der Gemeinden berücksichtigt.
- Die Löhne für das Hauswartehepaar und der Stunden-Pool von 120 Std. bleiben unverändert.
- Die Nebenkosten (Strom, Wasser, Wärme, etc.) sollten gegenüber dem Vorjahr sinken, ein grösserer Unterhaltsaufwand ist notwendig.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche			Abweichung	in %	
Budget 2026	16'690	Budget 2025	16'340	350	2.1
		Rechnung 2024	16'147	543	3.4

- Für die Durchführung der 1. August-Feier in Iffwil wird ein Betrag von CHF 7'900.00 eingestellt.
- Der Beitrag Kultur an die Regionalkonferenz Bern-Mittelland beträgt CHF 2'680.00.
- Die Entschädigung für das Vertragen des Wahl- und Abstimmungsmaterials und Infoblatt der Gemeinde wird mit CHF 1'200.00 budgetiert.
- Das Abo mit Verteilkosten von «Der Jegenstorfer» wird mit CHF 2'650.00 eingesetzt.
- Der Iffwiler Herbstmärit wird von der Gemeinde finanziell unterstützt.

4 Gesundheit

4 Gesundheit			Abweichung		in %
Budget 2026	1'900	Budget 2025	1'570	330	21.0
		Rechnung 2024	1'243	657	52.9

- Die Schularzt- und Schulzahnarztkosten für die jährlichen, obligatorischen Untersuchungen werden hier budgetiert.

5 Soziale Sicherheit

5 Soziale Sicherheit				Abweichung	in %
Budget 2026	406'360	Budget 2025	406'730	-370	-0.1
		Rechnung 2024	359'544	46'816	13.0

- Der Anteil an den kantonalen Lastenausgleich Ergänzungsleistungen basiert auf einem Beitrag pro Einwohner und beträgt für das Budgetjahr 2026 CHF 103'480.00.
- Der Beitrag an den Lastenausgleich Sozialhilfe beträgt voraussichtlich Total CHF 285'000.00.
- Der Beitrag an den Lastenausgleich «Familienzulagen» beläuft sich auf Total CHF 2'230.00.

- Beim Sozialdienst Region Jegenstorf beträgt der Gemeindeanteil für Iffwil CHF 5'750.00.
- Die jährliche Seniorenreise ist mit CHF 3'700.00 budgetiert.
- Die Auszahlung von Betreuungsgutscheinen erfolgt über die Gemeinde mit geschätzten CHF 34'000.00, der Kanton übernimmt 80% dieser Kosten (CHF 27'200.00).

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

			Abweichung	in %
Budget 2026	108'511	Budget 2025	115'201	-6'690 -5.8
		Rechnung 2024	122'132	-13'621 -11.2

- Der Unterhalt an den Gemeindestrassen und Flurwegen, dem entsprechenden Honorar für die Arbeiten und das Verbrauchsmaterial ist im Budget 2026 berücksichtigt.
- Der Beitrag an den Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr beträgt voraussichtlich Total CHF 41'760.00. Die ÖV-Punkte werden auf 48 gesenkt (bisher: 72).

7 Umweltschutz und Raumordnung

			Abweichung	in %
Budget 2026	3'350	Budget 2025	33'300	-29'950 -89.9
		Rechnung 2024	9'410	-6'060 -64.4

- Die Spezialfinanzierung «Abwasserentsorgung» schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 20'070.00 ab. Der Aufwandüberschuss der SF Abwasser kann dem Eigenkapital der Spezialfinanzierung belastet werden, welches per 31.12.2024 mit CHF 276'127.57 bilanziert ist. Aufgrund der vergangenen, jährlichen Ertragsüberschüssen und des hohen Eigenkapitalbestandes wurden auf 01.01.2024 die Gebühren im Bereich Abwasser reduziert. Die Grundgebühr pro Belastungswert wurde von CHF 2.50 auf CHF 1.00 gesenkt.

Die jährliche Pflichteinlage in die Spezialfinanzierung «Abwasserentsorgung Werterhalt (SF WE)» basiert auf einem Wiederbeschaffungswert von CHF 5.4 Mio. und beläuft sich auf CHF 40'500.00, vereinnahmte Anschlussgebühren können dieser Einlage in Abzug gebracht werden. Im Budgetjahr können voraussichtlich CHF 7'500.00 Anschlussgebühren vereinnahmt werden, welche vollumfänglich der Einlage angerechnet werden. Erst wenn die «SF WE» 25% des Wiederbeschaffungswertes erreicht, können die jährlich wiederkehrenden Einlagen eingestellt werden. Die Entnahmen aus der «SF WE» beschränken sich auf die getätigten Abschreibungen und auf die nicht bilanzierten Kosten für den Leitungsnetzunterhalt (Unterhalt in der Erfolgsrechnung SF Abwasser). Das Eigenkapital wird zu Lasten des Steuerhaushaltes im Budgetjahr 2026 mit 0.25% verzinst. Der Betriebsbeitrag an den Gemeindeverband Abwasserentsorgung Moossee-Urtenenbach beträgt voraussichtlich CHF 39'560.00.

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wird im Kapitel 3.4 kommentiert.

- Die Spezialfinanzierung «Abfall» schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'950.00 ab. Der Bilanzwert der «SF Abfall» beläuft sich per 31.12.2024 auf CHF 20'443.08. Es sind keine grossen oder ausserordentlichen Aufwendungen oder Investitionen vorgesehen. Die Entsorgung der Tierkadaver wird ab 2025 über TKSS Lyss organisiert. Das Eigenkapital wird zulasten des Steuerhaushaltes zu 0.25% verzinst.

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wird im Kapitel 0 erläutert.

- Der Gemeindebeitrag an die Begräbnisgemeinde Jegenstorf beträgt CHF 10'300.00.
- Die Einführung von e-Plan wird mit Kosten von CHF 8'500.00 geschätzt.

8 Volkswirtschaft

			Abweichung	in %
Budget 2026	9'440	Budget 2025	10'040	-600 -6.0
		Rechnung 2024	10'824	-1'384 -12.8

- Von der Genossenschaft Elektra wird eine Konzessionsentschädigung in der Höhe von CHF 12'500.00 erwartet.

9 Finanzen und Steuern

9 Finanzen und Steuern				Abweichung	in %
Budget 2026	1'288'891	Budget 2025	1'225'391	63'500	5.2
		Rechnung 2024	1'144'030	144'861	12.7

- Die Berechnung der Einkommens- und Vermögenssteuern der Natürlichen Personen basiert auf den Steuerzahlen 2024 und den aktuellen Steuerwerten 2025. Das Rechnungsjahr 2024 schloss mit grossen Mehreinnahmen ab und auch zukünftig kann mit grösseren Steuereinnahmen gerechnet werden. Für das Budgetjahr 2026 wird mit Einkommens- und Vermögenssteuern von CHF 1'264'300.00 (Vorjahr CHF 860'130.00) gerechnet. Dies mit einer Senkung der Steueranlage auf 1.10 Einheiten (bisher 1.40 Einheiten).
- Der Steuerertrag bei den Juristischen Personen soll mit gesamthaft CHF 40'000 im Rahmen des Vorjahres 2025 ausfallen.
- Die Liegenschaftssteuern wird gesenkt (0.5‰, bisher 1.0‰) und berechnet sich aufgrund des Amtlichen Wertes mit CHF 41'000.00.
- Der Gemeindeanteil an den Lastenausgleich „Neue Aufgabenteilung“ beträgt voraussichtlich CHF 81'700.00. Die Leistungen aus dem Finanzausgleich (Geografisch-topografischer Zuschuss und Soziodemografischer Zuschuss) fallen mit Total CHF 55'770.00 aus. Im Budgetjahr 2026 werden wir Gelder in den Disparitätenabbau einzahlen müssen (CHF 99'475.00).
- Die Interne Verzinsung der Spezialfinanzierung Feuerwehr, Abwasser und Abfall wird mit einem Zinssatz von 0.25% berechnet.

Investitionen

Geplante Investitionen bedürfen in jedem Fall eine Kreditbewilligung durch das finanzkompetente Organ. Die nachfolgend ausgewiesenen Zahlen haben daher nur informativen Charakter. Neue Ausgaben ab CHF 15'000.00 sind durch die Gemeindeversammlung zu genehmigen. Die Anschlussgebühren im Bereich Abwasser werden gemäss den Vorgaben von HRM2 in der Erfolgsrechnung verbucht und in die Spezialfinanzierung Werterhalt Abwasser eingelegt. Die Kapitalkosten (Abschreibungen und Zinsen) basieren auf den geplanten Investitionen.

Projekte Allgemeiner Haushalt

Alle im Jahr 2026 geplanten Investitionen liegen in der Finanzkompetenz der Gemeindeversammlung und sind genehmigt oder werden an einer späteren Gemeindeversammlung zur Genehmigung beantragt:

Anschaffung Schulmobiliar	CHF	40'000.00
Schulhaus Einbau Basisstufe	CHF	90'000.00
'- Investitionsbeitrag SF VAMBL	CHF	-90'000.00
Signalisation Tempo 30 Bergacker	CHF	25'000.00
'- Investitionsbeitrag SF VAMBL	CHF	-25'000.00

Total Allgemeiner Haushalt	CHF	40'000.00
-----------------------------------	------------	------------------

Projekte Abwasserentsorgung

Keine Investitionen.

Total Abwasser	0.00
-----------------------	-------------

Ergebnis

Allgemeine Übersicht

Eckdaten	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	496'058.98	-147'491	-9'381
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	497'036.12	-125'391	15'639
Jahresergebnis Spezialfinanzierungen	-977.14	-22'100	-25'020
Steuerertrag Natürliche Personen	1'733'856.35	872'130	1'272'300
Steuerertrag Juristische Personen	68'916.85	42'000	40'000
Liegenschaftssteuer	83'674.30	80'540	41'000
Nettoinvestitionen	1'825.80	50'000	40'000

Ergebnis Gesamthaushalt

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand	2'040'071.13	1'735'976	2'036'691
Betrieblicher Ertrag	2'466'609.54	1'530'290	1'853'315
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	426'538.41	-205'686	-183'376
Finanzaufwand	5'252.74	4'605	5'345
Finanzertrag	41'548.01	31'250	28'840
Ergebnis aus Finanzierung	36'295.27	26'645	23'495
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	33'225.30	31'550	150'500
Ausserordentliches Ergebnis	33'225.30	31'550	150'500
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	496'058.98	-147'491	-9'381

Investitionsrechnung

Investitionen	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Investitionsausgaben	1'825.80	50'000	155'000
Investitionseinnahmen	0.00	0	115'000
Ergebnis der Investitionsrechnung	1'825.80	50'000	40'000

Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung/ Finanzierungsergebnis	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Ergebnis Gesamthaushalt	496'058.98	-147'491	-9'381
Abschreibung Verwaltungsvermögen	21'890.30	17'430	15'670
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	43'572.45	40'500	40'500
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-2'297.55	-17'785	-17'100
Wertberichtigungen Darlehen Verwaltungsvermögen	0.00	0	0
Wertberichtigungen Beteiligungen Verwaltungsvermögen	0.00	0	0
Abschreibungen Investitionsbeiträge	0.00	0	0
Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0	0
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-33'225.30	-31'550	-150'500
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0
Selbstfinanzierung	525'998.88	-138'896	-120'811
Investitionsausgaben	1'825.80	50'000	155'000
Investitionseinnahmen	0.00	0	115'000
Nettoinvestitionen	1'825.80	50'000	40'000
Finanzierungsergebnis	524'173.08	-88'896	-80'811
(+=Finanzierungsüberschuss/ -=Finanzierungsfehlbetrag)			

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand	1'914'827.83	1'598'676	1'899'031
Betrieblicher Ertrag	2'346'483.53	1'419'090	1'745'015
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	431'655.70	-179'586	-154'016
Finanzaufwand	5'252.74	4'605	5'345
Finanzertrag	37'407.86	27'250	24'500
Ergebnis aus Finanzierung	32'155.12	22'645	19'155
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	33'225.30	31'550	150'500
Ausserordentliches Ergebnis	33'225.30	31'550	150'500
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	497'036.12	-125'391	15'639

Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Erfolgsrechnung Abwasser	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand	85'124.65	96'000	96'160
Betrieblicher Ertrag	82'228.30	75'500	71'800
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'896.35	-20'500	-24'360
Finanzaufwand	0.00	0	0
Finanzertrag	4'083.65	3'940	4'290
Ergebnis aus Finanzierung	4'083.65	3'940	4'290
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'187.30	-16'560	-20'070

Mit dem Budget 2024 wurden die Abwassergebühren gesenkt, um das Eigenkapital abzutragen. Die hohen Spezialfinanzierungsreserven werden mit einem Zinssatz von 0.25% verzinst. Es resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 20'070. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung wird per Ende 2026 rund CHF 239'498 betragen.

Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Erfolgsrechnung Abfall	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand	40'118.65	41'300	41'500
Betrieblicher Ertrag	37'897.71	35'700	36'500
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'220.94	-5'600	-5'000
Finanzaufwand	0.00	0	0
Finanzertrag	56.50	60	50
Ergebnis aus Finanzierung	56.50	60	50
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2'164.44	-5'540	-4'950

Die Spezialfinanzierung der Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'950 ab. Das Defizit kann durch die Spezialfinanzierungsreserve gedeckt werden. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung wird sich per Ende 2026 auf rund CHF 9'953 belaufen.

Erfolgsrechnung

Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Bereich	Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	211'055	7'530	194'760	7'440	199'209.71	7'687.80
	Nettoergebnis		203'525		187'320		191'521.91
1	Öffentl. Ordnung, Sicherheit, Verteidigung	71'050	51'170	67'745	50'870	53'924.05	36'533.42
	Nettoergebnis		19'880		16'875		17'390.63
2	Bildung	710'500	172'385	650'995	192'900	643'308.54	187'024.00
	Nettoergebnis		538'115		458'095		456'284.54
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	17'330	640	16'980	640	17'465.15	1'317.75
	Nettoergebnis		16'690		16'340		16'147.40
4	Gesundheit	1'900	0	1'570	0	1'243.00	0.00
	Nettoergebnis		1'9000		1'570		1'243.00
5	Soziale Sicherheit	434'960	28'600	426'690	19'960	381'656.58	22'112.56
	Nettoergebnis		406'360		406'730		359'544.02
6	Verkehr, Nachrichtenübermittl.	110'591	2'080	117'081	1'880	124'246.25	2'114.34
	Nettoergebnis		108'511		115'201		122'131.91
7	Umweltschutz, Raumordnung	292'510	289'160	172'250	138'950	155'348.45	164'758.05
	Nettoergebnis		3'350		33'300	9'409.60	
8	Volkswirtschaft	3'300	12'740	3'300	13'340	2'718	13'541.96
	Nettoergebnis	9'440		10'040		10'823.96	
9	Finanzen, Steuern	204'479	1'493'370	89'210	1'314'601	964'427.56	2'108'457.41
	Nettoergebnis	1'288'891		1'225'391		1'144'029.85	

Das Eigenkapital (Steuerhaushalt) beläuft sich per 31.12.2024 auf CHF 1'175'163.25. Der budgetierte Ertragsüberschuss von CHF 15'639.00 kann dem Eigenkapital gutgeschrieben werden.

Investitionsrechnung

Übersicht Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

Investitionsrechnung	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Anschaffung Schulmobiliar	0.00	0	40'000
Schulhaus Einbau Basisstufe	0.00	30'000	90'000
Investitionsbeiträge SF VAMBL	0.00	0	-90'000
Signalisation Tempo 30 Bergacker	0.00	20'000	25'000
Investitionsbeiträge SF VAMBL	0.00	0	-25'000
Sanierung Gemeindestrassen	1'825.80	0	0
Zustandsaufnahme Privatanschlüsse (ZpA)	0.00	0	0
Investitionsbeiträge (ZpA)	-0.00	-0	-0
Investitionsausgaben	1'825.80	50'000	155'000
Investitionseinnahmen	0.00	0	115'000
Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	1'825.80	50'000	40'000
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt	1'825.80	50'000	40'000
Nettoinvestitionen SF Abwasser	0.00	0	0

Die Aktivierungsgrenze liegt für Ausgaben im allgemeinen Haushaltes sowie zulasten der Spezialfinanzierungen je bei CHF 15'000.00. Jeder Ausgabebeschluss bedarf einer expliziten Genehmigung durch das finanzkompetente Organ. Kreditgenehmigungen ab CHF 15'000.00 fallen in die Finanzkompetenz der Gemeindeversammlung.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt einstimmig;

- Die Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.10 Einheiten (Senkung).
- Die Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuer von 0.5 ‰ (Senkung).
- Die Genehmigung der Feuerwehr-Ersatzabgabe von 7%, max. CHF 450.00
- Die Genehmigung der Hundetaxe von CHF 50.00 pro Tier
- Die Genehmigung des Budgets 2026 mit einem Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt von CHF -9'381.

	Aufwand	Ertrag	Ergebnis
Allgemeiner Haushalt	1'920'015	1'935'654	15'639
SF Abwasserentsorgung	96'160	76'090	-20'070
SF Abfall	41'500	36'550	-4'950
Gesamthaushalt	2'057'675	2'048'294	-9'381

Traktandum 3

Verpflichtungskredit Anschaffung des Schulmobiliars der Basisstufe und Zyklus 2

Ab dem Schuljahr 2026/2027 wird in Iffwil die Basisstufe (Zyklus 1) eingeführt. Die Basisstufe ersetzt künftig den Kindergarten sowie die 1. und 2. Klasse. Dadurch werden die Kinder über einen längeren Zeitraum in altersgemischten Gruppen unterrichtet.

Kurzübersicht Aufbau der neuen Schulstufen:

- Zyklus 1 (Basisstufe): Kindergarten bis 2. Klasse in Iffwil
- Zyklus 2 (Mittelstufe): 3. bis 6. Klasse in Iffwil
- Sekundarstufe (unverändert): ab 7. Klasse in Jeginstorf

Im Rahmen der Umbaumaassnahmen haben die Arbeiten in den Herbstferien mit der ersten grossen Etappe begonnen. Die zweite und dritte Etappe sind für die Frühlings- und Sommerferien 2026 geplant. Mit der Einführung der Basisstufe beginnt in Iffwil ein neuer Abschnitt in der schulischen Entwicklung.

Um den Anforderungen der neuen Schulstufen (Zyklus 1 und 2) gerecht zu werden, ist die Anschaffung von zusätzlichem Schulmobiliar erforderlich. Für eine solide Grundausstattung sind Kosten von rund CHF 40'000.00 veranschlagt.

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt einstimmig, den Verpflichtungskredit von CHF 40'000.00 für die Anschaffung des Schulmobiliars der Basisstufe (Zyklus 1) und der Mittelstufe (Zyklus 2) zu genehmigen.

Traktandum 4

Gesamterneuerungswahlen der Gemeindeorgane nach Art. 49 OgR

Es stehen die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindeorgane für die Legislaturperiode 2026 – 2029 an. Gemäss Artikel 3 des OgR der Einwohnergemeinde Iffwil vom 26. Juni 2020 wählt die Versammlung:

- die Leiterin oder den Leiter der Gemeindeversammlung,
- die Stellvertreterin oder den Stellvertreter der Leitung Gemeindeversammlung,
- die Präsidentin oder den Präsidenten des Gemeinderates,
- die übrigen Mitglieder des Gemeinderates,
- die Mitglieder der ständigen Kommissionen, soweit in **Anhang I** vorgesehen (5 – 7 Mitglieder der Schulkommission)
- das Rechnungsprüfungsorgan

Für die Schulkommission gilt: 5-7 Mitglieder zu wählen, wovon die Ressortvorsteherin oder der Ressortvorsteher Mitglied von Amtes wegen ist.

Die Amtsdauer gewählter Organe beträgt vier Jahre. Sie beginnt und endet mit dem Kalenderjahr. Es gilt keine Amtszeitbeschränkung.

Wählbar sind (Art. 43 OgR):

- in den Gemeinderat, als Leiterin oder Leiter der Versammlung oder deren Stellvertreter, die in der Gemeinde Stimmberechtigten,
- in Kommissionen mit Entscheidbefugnis die in eidgenössischen Angelegenheiten Stimmberechtigten,
- in Kommissionen ohne Entscheidbefugnis alle urteilsfähigen Personen,
- in die Organe der Rechnungsprüfung die nach den Bestimmungen der kantonalen Gemeindeverordnung befähigten Personen.

Von der Wahl ausgeschlossen sind:

Unvereinbarkeit (Art. 44 OgR)

¹Dem unmittelbar übergeordneten Organ darf eine durch die Gemeinde beschäftigte Person nicht angehören, wenn ihre Entschädigung das Minimum der obligatorischen Versicherung gemäss dem Bundesgesetz über die berufliche Vorsorge erreicht.

²Der Gemeinderat stellt die Unterordnungsverhältnisse in einem Organigramm dar.

³Mitglieder des Rechnungsprüfungsorgans dürfen nicht gleichzeitig dem Gemeinderat, einer Kommission oder dem Gemeindepersonal angehören.

Verwandtenausschluss (Art. 45 OgR)

Der Verwandtenausschluss für den Gemeinderat und das Rechnungsprüfungsorgan richtet sich nach den Vorschriften des Gemeindegesetzes (vgl. Anhang II, OgR).

Offenlegungspflicht (Art. 46 OgR)

Jede Kandidatin und jeder Kandidat für den Gemeinderat, das Rechnungsprüfungsorgan oder eine Kommission mit Entscheidbefugnis hat vor ihrer oder seiner Wahl Interessenbindungen offen zu legen, die sie oder ihn in der Ausübung des Amtes beeinflussen können.

Demissionen

Aus dem Gemeinderat demissioniert:

- Andreas König

Er stellt sich nach vielen Jahren im Dienst der Einwohnergemeinde Iffwil nicht mehr als Vize-Gemeinderatspräsident und Mitglied des Gemeinderates zur Wiederwahl. Der Gemeinderat dankt ihm sehr für die wertvolle Mitarbeit.

Aus der Schulkommission demissionieren:

- Christine Bracher
- Roland Niklaus
- Sandra Scheidegger-Liechti

Der Gemeinderat dankt Allen für die wertvolle Mitarbeit zu Gunsten der Kinder in Iffwil.

Die übrigen Funktionsträger stellen sich zur Wiederwahl.

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung folgende Wahlvorschläge:

Leiter/in der Gemeindeversammlung

- Röthlisberger Adrian, 1974, Berater Firmenumzüge, Moosgasse 11 (bisher Vize-Leiter)

Vize-Leiter/in der Gemeindeversammlung

- Seiler Urs, 1960, Wirtschaftsprüfer, Bergacker 75 (bisher Leiter)

Präsident/in des Gemeinderates

- Junker Marc, 1975, Landwirt/Viehhändler, Dorf 4 (bisher)

4 Mitglieder des Gemeinderates

- Friedli Daniel, 1973, Leiter Vorsorge, Bergacker 50 (bisher)
- Marti Jürg, 1970, Geschäftsführer, Moosgasse 88 (bisher)
- Scheidegger Fabian, 1977, Bauverwalter, Strücki 38c (bisher)
- Bringold Adrian, 1978, Geschäftsführer, Bergacker 87 (neu)

5-7 Mitglieder der Schulkommission

(wovon die Ressortvorsteherin oder der Ressortvorsteher Mitglied von Amtes wegen ist)

- Marti-Rickli Daniela, 1976, Kauffrau Detailhandel, Moosgasse 88 (bisher)
- Glauser Roger, 1988, Maschineningenieur, Zuzwilstrasse 35 (bisher)
- Bernhard Monika, 1987, Schulsekretärin, Scheunen (neu)
- Mächler Isabella, 1984, Statistikerin, Dorf 80 (neu)
- Ingold Barbara, 1973, Bürofachangestellte, Moosgasse 19 (neu)

3 Mitglieder des Rechnungsprüfungsorganes

- Rentsch Roland, 1979, Vermögensverwalter, Dorf 83 (bisher)
- Bürki Martin, 1975, Geschäftsführer, Dorf 73 (bisher)
- König Andreas, 1962, Treuhänder, Moosgasse 77 (neu)

Das Wahlverfahren der Gemeindeorgane richtet sich nach Art. 49 OgR. An der Versammlung dürfen weitere Vorschläge eingereicht werden. Stehen nicht mehr Kandidaten zur Verfügung, als Sitze zu besetzen sind, werden die Vorgeschlagenen vom Versammlungsleiter als gewählt erklärt. Liegen mehrere Vorschläge vor, wählt die Versammlung.

Zur optimalen Vorbereitung der Gemeindeversammlung werden Interessierte gebeten, wenn möglich ihre Kandidatur bis am 17. November 2025 der Gemeindeschreiberei zu melden.



INFOBLATT 3/2025

Informationen des Gemeinderates

Termine 2026

Gemeindeversammlungen

- Freitag, 19. Juni 2026
- Mittwoch, 02. Dezember 2026

Herbstmärit

- Samstag, 12. September 2026

Seniorenreise

- Mittwoch, 09. September 2026

Volksabstimmungen 2026

- Sonntag, 08. März 2026
- Sonntag, 14. Juni 2026
- Sonntag, 27. September 2026
- Sonntag, 29. November 2026

Wahlen 2026

- Sonntag, 29. März 2026 - Grossrats- und Regierungsratswahlen

Die Verwaltung ist an folgenden Daten geschlossen

- | | | |
|---------------------------------|---|--------------------------|
| • Mittwoch, 24. Dezember 2025 | – | Freitag, 02. Januar 2026 |
| • Dienstag, 21. Juli 2026 | – | Freitag, 31. Juli 2026 |
| • Donnerstag, 24. Dezember 2026 | – | Freitag, 01. Januar 2027 |

Infoblatt und Botschaft

Nächste Ausgaben

- 02. März 2026
- 21. Mai 2026
- 02. November 2026

Redaktionsschluss

09. Februar 2026
04. Mai 2026
05. Oktober 2026

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag im nächsten Infoblatt

Kehrrichtentsorgung 2026

Das Merkblatt 2026 für die Abfallentsorgung wird Mitte Dezember an alle Haushalte verteilt.

Die Kehrricht- und Containermarken können wie folgt bezogen werden:

Gemeindeverwaltung während den Öffnungszeiten:
Montag 08.30 – 12.00 Uhr / Donnerstag 13.30 – 17.00 Uhr

Seniorenhof:
Täglich von 08.00 – 18.00 Uhr im Hofcafé
(bitte melden Sie sich vor Ort bei den Mitarbeitenden des Seniorenhofs)

Öffentlicher Sammelplatz

Der öffentliche Sammelplatz der Gemeinde befindet sich am Standort Dorf 6/8 und ist nur für die Entsorgung von Altglas, Weissblech-, Stahl und Aludosen vorgesehen. Alle weiteren Sammelplätze stehen in Privateigentum und liegen damit in der Unterhaltungspflicht der jeweiligen EigentümerInnen. Besten Dank für die Reinhaltung der privaten Container- und Sammelplätze.

Einwurf Zeiten: Montag bis Samstag 07.00 – 20.00 Uhr

Keine Benützung an Sonn- und Feiertagen sowie nachts zwischen 20.00 und 07.00 Uhr



brings Münchenbuchsee
Bielstrasse 40
3053 Münchenbuchsee
031 868 06 80

brings Kirchberg
Industrie Neuhof 40
3422 Kirchberg
0800 274 647

info@brings.ch
Öffnungszeiten siehe www.brings.ch



App downloaden

Containeraktion für die Papier- und Kartonsammlung

Seit 1. Januar 2025 kann das Papier und der Karton gemischt entsorgt werden. Leider gab es in letzter Zeit vermehrt Beschwerden, wegen Altpapier und -karton welches nicht gebündelt bereitgestellt wurde und liegen blieb. Beachten Sie bitte die Hinweise zur korrekten Bereitstellung:

- Papier und Karton mit **Schnur gebündelt**, oder
- lose in einem **zugelassenen Container** (140 bis 800 Liter), oder
- gefüllte Kartons sind oben offen zu lassen **und mit Schnur gebündelt** bereitzustellen.
- Störstoffe wie Styropor oder anderweitiges Verpackungsmaterial ist unzulässig und werden stehen gelassen.

Die Firma Schwendimann und der Gemeinderat empfehlen die Bereitstellung in einem zugelassenen Container. Die Einwohner der Gemeinde Iffwil profitieren bei einem Containerkauf auf www.abfallcontainer.shop von 20 % Rabatt. Um den Rabatt zu erhalten, geben sie an der Kasse bitte den Code «Iffwil20» ein. Der Rabattcode ist bis **am 31. Dezember 2025** gültig

Kasse

☐ Hast du einen Gutschein? [Klicke hier, um deinen Code einzugeben](#)

Gutschein anwenden

Wir möchten uns bei allen Einwohnerinnen und Einwohnern bedanken, welche ihr Altpapier und Karton vorschriftsgemäss gebündelt oder im Container bereitstellen.



Vielen Dank fürs Bündeln!



Einführung Basisstufe per Schuljahr 2026/2027

Ab dem Schuljahr **2026/2027** wird in Iffwil die **Basisstufe (Zyklus 1)** eingeführt. Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die wichtigsten Änderungen der Schulorganisation.

Was ändert sich?

Die Basisstufe ersetzt künftig Kindergarten und 1. – 2. Klasse. Dadurch werden die Kinder über einen längeren Zeitraum in einer altersgemischten Gruppe unterrichtet.

Stufe	Alt	Neu
1. Kindergarten	Kindergarten Zuzwil	Zyklus 1 Basisstufe Iffwil
2. Kindergarten	Kindergarten Zuzwil	Zyklus 1 Basisstufe Iffwil
1. Klasse	Unterstufe Iffwil	Zyklus 1 Basisstufe Iffwil
2. Klasse	Unterstufe Iffwil	Zyklus 1 Basisstufe Iffwil
3. Klasse	Unterstufe Iffwil	Zyklus 2 Mittelstufe Iffwil
4. Klasse	Mittelstufe Iffwil	Zyklus 2 Mittelstufe Iffwil
5. Klasse	Mittelstufe Iffwil	Zyklus 2 Mittelstufe Iffwil
6. Klasse	Mittelstufe Iffwil	Zyklus 2 Mittelstufe Iffwil

Aufbau der neuen Schulstufen

- **Zyklus 1 (Basisstufe):** Kindergarten bis 2. Klasse in Iffwil
- **Zyklus 2 (Mittelstufe):** 3. – 6. Klasse in Iffwil
- **Sekundarstufe (unverändert):** ab 7. Klasse in Jegenstorf

Bis zur Eröffnung der Basisstufe arbeiten die Lehrpersonen der Primarschule Iffwil intensiv an der Entwicklung pädagogischer Konzepte, deren Einführung und Umsetzung.

Eintritt in die Basisstufe

- Kinder aus Iffwil und Scheunen, geboren zwischen dem **1. August 2021 und 31. Juli 2022**, treten im Schuljahr 2026/2027 in die Basisstufe ein.
- Auch die Kinder, die im Schuljahr 2026/2027 den **2. Kindergarten** besuchen würden, wechseln in die Basisstufe.
- Start: **10. August 2026** im Primarschulhaus Iffwil.
- Die Unterlagen zur Anmeldung erhalten Sie bis spätestens **Februar 2026**.

Beginn der Bauarbeiten

In den Herbstferien beginnen die Umbauarbeiten mit der ersten grossen Etappe. Die zweite und dritte Etappe folgen in den Frühlings- bzw. Sommerferien 2026. Der Unterricht wird durch die Bauarbeiten nicht beeinträchtigt. Ein Tag der offenen Tür ist für das zweite Quartal 2026 vorgesehen.

Mit der Einführung der Basisstufe per Schuljahr 2026/2027 beginnt in Iffwil ein neuer Abschnitt in der schulischen Entwicklung. Wir freuen uns, mit diesem zukunftsgerichteten Schulmodell den Kindern aus Iffwil und Scheunen einen noch besseren und altersdurchmischten Einstieg in ihre Schullaufbahn bieten zu können.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung auf diesem Weg und freuen uns auf die gemeinsame Umsetzung der neuen Schulorganisation.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Gemeinderatsreise 2025

Am Donnerstag, dem 21. August 2025, fand die alljährliche Gemeinderatsreise bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Sommerwetter statt. Schon früh morgens versammelten sich die Gemeinderäte samt Partnerinnen sowie die zwei Verwaltungsmitarbeitenden voller Vorfreude. Für den nötigen Kickstart in den Tag standen ab 6.15 Uhr frisch gebrühter Espresso und knusprige Gipfeli bereit, die für eine angenehme Atmosphäre und gute Laune sorgten. Pünktlich um 6.30 Uhr startete die Reise in Richtung Airolo – komfortabel und stilvoll im VIP-Midicar der Firma Eicher.

Ein besonderes Highlight wartete an der Südseite des Gotthardtunnels auf uns: Wir hatten die einmalige Gelegenheit, den spannenden Vortrieb des Gotthardstrassentunnels hautnah mitzuerleben. Die Besichtigung führte uns direkt zur mächtigen Bohrmaschine, die sich nach 190 Metern im Felsen festgefahren hatte und nun für mehrere Monate stillsteht. Diese imposante Technik und die beeindruckende Baustelle boten einen faszinierenden Einblick in die Herausforderungen und die präzise Ingenieurarbeit, die hinter einem solch gigantischen Infrastrukturprojekt steckt.



Nach einem leichten und erfrischenden Mittagessen in Airolo ging die Fahrt weiter durch den Gotthardtunnel nach Flüelen. Dort erwartete uns auf dem Schiff entlang dem Rütli eine genussvolle Zeit bei einem feinen Apéro, während wir gemächlich über den funkelnden Vierwaldstättersee glitten und die wunderschöne Landschaft in vollen Zügen genossen. Die milden Temperaturen und das sonnige Wetter machten den Moment perfekt.

Den gelungenen Tag rundeten wir schliesslich mit einem kulinarischen Abschluss im gemütlichen Restaurant „Löwen“ in Jegenstorf ab. Bei angeregten Gesprächen und kulinarischen Köstlichkeiten liessen wir die Erlebnisse Revue passieren und freuten uns schon auf das nächste gemeinsame Abenteuer.

Iffwiler SeniorInnen auf Reise

Am Mittwoch, 3. September 2025, trafen wir uns morgens bei einzelnen Regentropfen auf dem Parkplatz des Seniorenhofs Iffwil. Doch im Laufe des Tages klarte der Himmel auf, und wir wurden mit perfektem Wetter belohnt. So machten sich 27 Senioren und Seniorinnen gemeinsam mit den beiden Gemeindeschreiberinnen als Reiseleitende voller Vorfreude auf den Weg. Pünktlich um 9.00 Uhr starteten wir mit einem modernen, komfortablen Reisecar der Sommer-Reisen AG aus Grünen. Unsere Reise führte uns in die malerische Region rund um Thun und Interlaken, wo spannende Erlebnisse und wunderschöne Landschaften auf uns warteten. In Hergiswil stand zudem ein interessanter Rundgang durch die traditionsreiche Glasi auf dem Programm, der viele faszinierende Einblicke bot.

Der Vormittag verging bei einer gemütlichen Kaffeepause im Restaurant Möwe mit herrlichem Seeblick auf den Thunersee wie im Flug. Bei warmem Kaffee und frischen Gipfeli genossen wir die entspannte Atmosphäre und das wunderbare Panorama des Oberlands. Gestärkt setzten wir unsere Fahrt über den malerischen Brünigpass fort und erreichten zur Mittagszeit den Landgasthof Grossteil in Giswil (OW). Dort konnte jede und jeder aus zwei köstlichen Menüs wählen: entweder das fruchtige Riz Casimir oder zarte Schweinsplätzli an cremiger Rahmsauce, serviert mit Pommes Frites oder Nudeln – ein wahrer Genuss für alle.



Gut gestärkt ging es am Nachmittag weiter nach Hergiswil zur berühmten Glasi. Für die Interessierten stand ein Besuch des Glasi-Museums auf dem Programm, wo man spannende Einblicke in die traditionsreiche Glashütte gewinnen konnte. Im gemütlichen Glasi-Restaurant Adler liessen wir den Ausflug bei einer köstlichen Dessertpause ausklingen, bevor wir die Heimreise antraten.



Gegen 18.30 Uhr erreichten wir wohlbehalten und zufrieden den Seniorenhof in Iffwil. Der diesjährige Ausflug bot allen Teilnehmenden nicht nur wunderschöne Landschaften und kulinarische Höhepunkte, sondern auch viel Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch in schöner Gemeinschaft.

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten über die Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Feiertage vom **24. Dezember 2025 bis und mit 02. Januar 2026** geschlossen. Während dieser Zeit wird eine Notfallnummer eingerichtet.

Freiwillige Helfer für den Wahlausschuss 2026 gesucht

Am 29. März 2026 finden im Kanton Bern die Gross- und Regierungsratswahlen statt. Für den Wahlausschuss der Gemeinde Iffwil suchen wir engagierte freiwillige Helferinnen und Helfer, die uns an diesem wichtigen Tag unterstützen.

Haben Sie Interesse, einen wertvollen Beitrag zur Durchführung der Wahlen zu leisten? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Iffwil (031 761 02 51 / gemeinde@iffwil.ch).

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Die Elektra senkt die Strompreise erneut

MEDIENMITTEILUNG

Jegenstorf, 29. August 2025

Die Elektra senkt die Strompreise erneut

Kundinnen und Kunden im Versorgungsgebiet der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf profitieren 2026 von tieferen Strompreisen. Die Elektra senkt die Preise für einen durchschnittlichen Haushalt um 0.4 Rappen pro Kilowattstunde.

Diese Preissenkung ist insbesondere auf mehrere Faktoren zurückzuführen:

- **Tiefere Beschaffungskosten:** Die Marktpreise für mittel- und langfristige Energiebeschaffung sind gesunken.
- **Niedrigere Betriebskosten:** Effizienzsteigerungen und Kostensenkungen im Betrieb tragen zur Preissenkung bei.
- **Tiefere Systemdienstleistungskosten der Swissgrid:** Die Kosten für die Systemdienstleistungen von Swissgrid sind gesunken.

Jedoch wirken sich auch Kostenerhöhungen auf den Strompreis aus:

- **Mehrkosten für kurzfristige Energiebeschaffung:** z.B. für wetterabhängiger Mengenausgleich.
- **Höhere Kapitalkosten:** Insbesondere durch Investitionen in SmartMeter und den Netzausbau sind die Kapitalkosten gestiegen.
- **Gestiegene nationale Abgaben:** Die Kosten für die Winterstromreserve werden höher angesetzt, dazu wird eine neue Abgabe für «Solidarisierte Kosten Übertragungsnetz» eingeführt.

«Trotz steigender Anforderungen am Energiemarkt können wir unseren Kundinnen und Kunden im kommenden Jahr eine Preissenkung anbieten. Möglich wird dies dank unserer vorausschauenden Beschaffung und konsequenten Effizienzsteigerungen», sagt Michel Gasche, Geschäftsführer der Elektra.

Systemänderungen ab 2026

Ab 2026 gibt es verschiedene gesetzlich vorgeschriebene Systemänderungen: Der Grundpreis wird in einen Grund- und einen Messpreis aufgeteilt. Zusätzlich wird ein Solidaritätsbeitrag eingeführt, der die schweizweiten Netzverstärkungen und die inländische Stahl- und Aluminiumindustrie unterstützt. Die externen Zuschläge wie die Systemdienstleistungen der Swissgrid, die Winterstromreserve und die neue Abgabe für «Solidarisierte Kosten Übertragungsnetz» werden künftig separat ausgewiesen.

Rückliefertarif für Solarstrom

Ab dem 1. Januar 2026 tritt das Referenzmarktmodell schweizweit in Kraft. Die Elektra wird den Rückliefertarif quartalsweise rückwirkend anhand des vom Bundesamt für Energie (BFE) ermittelten Referenzmarktpreises und unter Berücksichtigung der gesetzlich festgelegten Minimalwerte vergüten.

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Esther Trummer, Leiterin Kommunikation der Genossenschaft Elektra, Jegenstorf, etrummer@elektra.ch

Information für Tagesfamilien und Tagesfamilienorganisationen

Betreuen Sie regelmässig tagsüber Kinder unter 12 Jahren in Ihrer eigenen Wohnung gegen Bezahlung? Dann gelten Sie als Tagesfamilie!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass gemäss Artikel 12 der [Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern](#) (PAVO, SR 211.222.338) eine Meldepflicht für die entgeltliche Betreuung von Kindern im eigenen Haushalt besteht.

Das bedeutet, dass alle Tagesfamilien sich beim Amt für Integration und Soziales (AIS) anmelden müssen. Diese Meldepflicht ist wichtig, um die Qualität der Kinderbetreuung zu gewährleisten.

Für weitere Informationen verweisen wir auf die Homepage des AIS. Stellen Sie sicher, dass Sie sich rechtzeitig anmelden, um den gesetzlichen Voraussetzungen zu entsprechen.



Verschiedenes

Primarschule Iffwil

IFFSTONE – TTG Projekt 4. – 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler haben im TTG Steine bemalt und mit einem QR-Code versehen.

Die Kunstwerke sind nun in der ganzen Welt unterwegs. Alle Informationen zum Projekt und die Nachverfolgung der Steine findet Ihr auf folgender Homepage www.iffstone.wordpress.com oder Scann den QR-Code.



Rückblick Herbstmärit Iffwil

Wir blicken auf einen ausserordentlich erfolgreichen Märit-Tag zurück und bedanken uns herzlich bei unseren Ausstellern und den zahlreichen Besuchern. Merci viu mau!

Andrea Dängeli und Marcel (Cello) Bernhard





Nachrichten aus Seniorenhof und -huus

Der Herbst des Lebens ist bunt!

Impressionen aus dem farbigen Seniorenleben in Seniorenhof und -huus:



Bewohnerausflug auf die Fritzefluh



Nachmittag im Dählhölzli Bern



Konzert MG Jegenstorf



Sommerfest im Seniorenhof-Garten



Risotto-Essen im Seniorenhuus



Schlüferli Backen mit Zivilschützern

Pflegenachwuchs aus eigenen Reihen

Diesen Sommer durften wir zwei erfolgreiche Abschlüsse feiern: Vicente da Costa als FAGE und Anja Michel als AGS. Zudem haben zwei neue Lernende ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit FAGE begonnen und auch 2026 ist mindestens eine Auszubildende am Start. Wir freuen uns sehr über unseren Pflegenachwuchs!



Berufsbildnerin Eva-Maria Baeriswyl mit Fachmann Gesundheit Vicente da Costa

Vielen Dank für das Vertrauen im Dorf und die vielen schönen Begegnungen

Leitungsteam Seniorenhof

Anina Schüpbach

Geschäftsführerin

Yanic Farron

Leiterin Office & Personal

Corinne Leiser

Leiterin Hotellerie & HW

Marianne Zbinden

Leiterin Pflege & Betreuung

Seniorenhof – Dorf 18, 3305 Iffwil – 031 761 09 55 – info@seniorenhof.ch

Seniorenhuus – Badweg 5, 3302 Moosseedorf – 031 859 57 34

Neuigkeiten aus dem *KleinenKunsthhaus* Zuzwil

Soeben ist im KleinenKunsthhaus die 100. Vorstellung über die Bühne gegangen. Vor 17 Jahren haben wir bei uns im ehemaligen Kuhstall das Kleintheater KleinesKunsthhaus aus der Taufe gehoben und nun stehen wir da und staunen darüber, wie die Zeit vergangen ist. Vieles hat sich in diesen Jahren verändert. Etwas ist jedoch geblieben: Die Freude darüber, unserem Publikum unbeschwerte Momente zu schenken. Und daran, dies versprechen wir, werden wir nicht so schnell etwas ändern. Wir sind glücklich und auch etwas stolz darüber, dass sich bei uns namhafte Künstler aus dem Aus und Inland genau so die Klinke in die Hand drücken, wie auch junge Talente. - Und so geht es weiter!

Samstag, 29. November 2025, 20:00 Uhr

Barbara Luchs

«Fernsicht – vom Wunsch mehr zu sehen»

Reservationen: www.kleineskunsthhaus.ch



Barbara Luchs ist eine begnadete Geschichtenerzählerin. In ihrem ersten abendfüllendem Soloprogramm nimmt sie uns mit auf eine Reise in die Berge und erzählt Geschichten und Sagen von Menschen, die aufgebrochen sind, um mehr zu sehen.



Freitag, 02. Januar 2026, 19:00 Uhr
Bärzelistags Film inkl. reiches Pausenapéro

Reservation: www.kleineskunsthhaus.ch

Die eher unbekannten Filme im KleinenKunsthhaus, welche jeweils am Bärzelistag über die große Leinwand flimmern, haben Kultstatus erreicht. Es wird jedoch gemunkelt, dass die Besucherinnen und Besucher nicht nur des Filmes wegen kommen. Auch das Apéro sei ein Besuch wert!



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholisches Dekanat Region Bern

Pfarrei St. Franziskus Zollikofen



Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Mittagessen im Kirchgemeindehaus Jegenstorf

Donnerstag, 20. November 2025

11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Jegenstorf

nicht selber kochen | gemeinsam essen | plaudern

Informationen und Kontakt:

Myriam Gasser | Sozialdiakonische Mitarbeiterin 60+, | Iffwilstrasse 6 |
3303 Jegenstorf | 031 761 24 16 | myriam.gasser@kirche-jegenstorf.ch



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholisches Dekanat Region Bern

Pfarrei St. Franziskus Zollikofen



Gemeinsames Mittagessen für Senioren

Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Mittagessen im Kirchgemeindehaus Jegenstorf

Donnerstag, 18. Dezember 2025
11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Jegenstorf

nicht selber kochen | gemeinsam essen | plaudern

Informationen und Kontakt:

Myriam Gasser | Sozialdiakonische Mitarbeiterin 60+, | Iffwilstrasse 6 |
3303 Jegenstorf | 031 761 24 16 | myriam.gasser@kirche-jegenstorf.ch



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
JEGENSTORF URTENEN



Katholische Kirche Region Bern

Römisch-katholisches Dekanat Region Bern

Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Adventsfeier für Senioren

Sonntag, 7. Dezember 2025, 14.00 Uhr



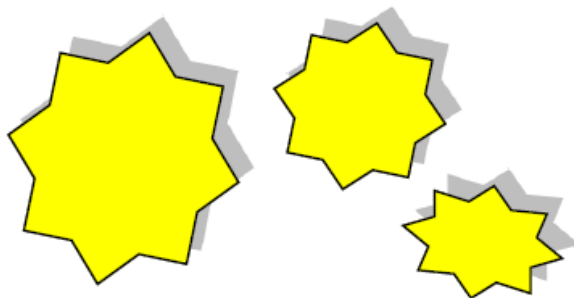
Einstimmung auf die Weihnachtszeit

Musik | Singen | Geschichte | Zvieri |

gemütliches Zusammensein

Es freuen sich

Myriam Gasser, Pfr. Kurt Bienz und Team



Samstag, 6. Dezember 2025



Chlouseobe

**beim Seniorenhof, Dorf 18
ab 18.30 Uhr, draussen**

**Es gibt Glühwein, Tee
und Selbstgebackenes
und der Samichlous kommt um
19 Uhr vorbei.**

***Samichlous-Anmeldungen für Kinder
076 680 24 22, Anne Glauser
bis 1.12.2025***

**Am gleichen Tag wird das Adventsfenster im Seniorenhof
geöffnet und man ist herzlich zu Kürbissuppe eingeladen.
*Es het solang's het!***



**Wir freuen uns auf Euren Besuch.
Alle sind herzlich willkommen.**



IFFWIL aktiv

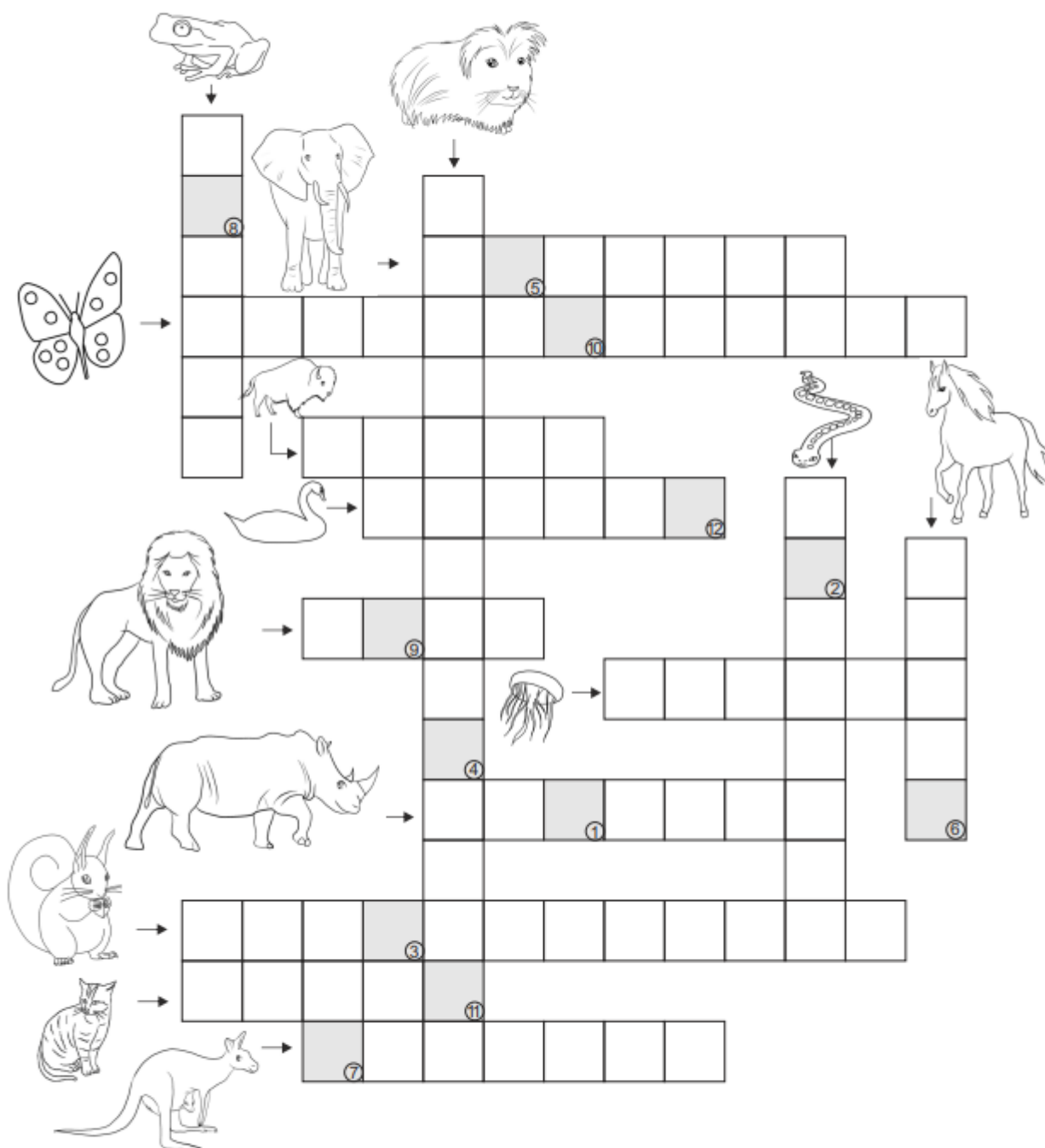
SENIORENHOF
WOHLICH UND LEBENSWERT

+

Das Team vom Seniorenhof

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Kinderkreuzworträtsel



Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----



Lösung persönlich bei der Gemeindeverwaltung Iffwil abgeben und einen kleinen Preis erhalten. Nur solange Vorrat, keine Altersbegrenzung, nur 1x pro Person, Abgabe bis spätestens 01.12.2025.

www.Raetseldino.de

Veranstaltungskalender Iffwil

November 2025	Mittwoch, 26. November Gemeindeversammlung
	Sonntag, 30. November Abstimmungssonntag
Dezember 2025	01. – 24. Dezember Adventsfenster
	Xx, xxx Chlouseobe
März 2026	Sonntag, 29. März Gross- und Regierungsratswahlen
Juni 2026	Freitag, 19. Juni Gemeindeversammlung
Juli 2026	Freitag, 31. Juli 1. Augustfeier Brätliplatz Iffwil beim Reservoir
September 2026	Mittwoch, 09. September Seniorenreise
	Samstag, 12. September Herbstmärit
Dezember 2026	Mittwoch, 02. Dezember Gemeindeversammlung

Der Veranstaltungskalender lebt von den Einträgen, welche uns gemeldet werden. Falls Sie einen öffentlichen Anlass planen, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Sie können der Gemeindeverwaltung auch einen Infozettel mit den nötigen Angaben zustellen. Wir werden Ihre Veranstaltung gerne und gratis in die Liste aufnehmen. Kontaktadresse: gemeinde@iffwil.ch



*Wir wünschen allen
Einwohnerinnen und Einwohnern von Iffwil
frohe Festtage, einen guten Jahresabschluss und
einen guten Start ins neue Jahr.*